

BASEL, 05.04.2019

MEDIENMITTEILUNG

Jahresergebnis 2018 - Pax Gruppe gut unterwegs Gewinn von CHF 1.7 Millionen, Prämienwachstum von 0.5 Prozent und Steigerung des Eigenkapitals

2018 hat die Pax Gruppe ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt und ihre Ziele erreicht. Sie erzielte einen Gewinn von CHF 1.7 Millionen. Dies liegt unter dem Vorjahreswert, ist aber angesichts des anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfelds als ein erfreuliches Ergebnis zu werten. Belastet wurde das Resultat insbesondere durch ein tieferes Anlageergebnis aufgrund des Börseneinbruchs Ende 2018, der zu temporären Wertverminderungen auf den Aktienbeständen von Pax geführt hat. Finanziell ist die Pax Gruppe äusserst solide aufgestellt. Sie konnte ihr Eigenkapital um 1.6 Prozent auf CHF 572.5 Millionen steigern und weist eine hohe Risikofähigkeit aus. Auch operativ ist sie auf Kurs. Beim Prämienvolumen erwirtschaftete die Pax Versicherung ein Plus von 0.5 Prozent.

Um die Wettbewerbsfähigkeit weiter zu festigen, hat Pax 2018 mehrere wichtige strategische Ziele erfolgreich umgesetzt. Dazu zählen unter anderem die Modernisierung der IT-Infrastruktur, der Ausbau der Angebote und die Optimierung des Kundenservice. Dies zeigt, dass sich die Investitionen auszahlen, die in den letzten Jahren in die Veränderungsfähigkeit von Pax geflossen sind.

Qualitätsorientiertes Prämienwachstum fortgesetzt

2018 hat die Pax Versicherung die qualitätsorientierte Steuerung des Prämienwachstums fortgesetzt. Eine aktive und gezielte Risikoselektion stellt sicher, dass ein Prämienwachstum in jenen Bereichen erwirtschaftet wird, die ökonomisch sinnvoll sind. Ausdruck davon ist der hohe Absatz von anteilgebundenen Produkten in der Privaten Vorsorge, aber auch die positive Entwicklung in der Bestandesstruktur der Beruflichen Vorsorge.

Das Neugeschäft in der Privaten Vorsorge erreichte ein Volumen von CHF 26.4 Millionen, was dem Vorjahresniveau entspricht. In der Beruflichen Vorsorge beliefen sich die Neuprämien auf CHF 9.3 Millionen. Dieser Wert liegt unter dem Vorjahr und ist im Einklang mit der selektiven Zeichnungspolitik. 2018 hat sich die Anzahl der Vollversicherer im Schweizer Markt auf fünf reduziert. Als Folge dieser

Entwicklung sind bei Pax mehr Anfragen für Vollversicherungen eingegangen. Im Rahmen der qualitätsorientierten Steuerung des Prämienwachstums wurden Übernahmen nur entsprechend selektiv vorgenommen.

Gesamthaft betrachtet hat das Prämienvolumen über beide Sparten um 0.5 Prozent zugenommen. In der Privaten Vorsorge lagen die Bruttoprämien mit rund CHF 360 Millionen auf Vorjahreswert, in der Beruflichen Vorsorge stiegen sie um 0.8 Prozent auf rund CHF 525 Millionen.

Hohe Risikofähigkeit und nachhaltige Überschusspolitik

Pax zeichnet sich durch eine sehr hohe Risikofähigkeit aus. Gemäss provisorischem Stand der Berechnungen lag die Quote des Swiss Solvency Test (SST) per Ende 2018 deutlich bei über 200 Prozent. Damit übertrifft Pax bei Weitem alle Anforderungen des SST, der eine Mindestquote von 100 Prozent verlangt. Dem Überschussfonds wurden CHF 13.5 Millionen zugeführt, was die langfristig attraktive Überschussbeteiligung auch in Zukunft gewährleistet. Die Ausschüttungen aus dem Überschussfonds an die Kunden beliefen sich 2018 auf CHF 17.3 Millionen.

Digitalisierung vorangetrieben

Im Berichtsjahr hat Pax wichtige digitale Projekte umgesetzt und damit den Grundstein gelegt, um mit automatisierten Kernprozessen, kundenfreundlichen Serviceleistungen und digitalen Angeboten ihre Wettbewerbsfähigkeit zu festigen. Dazu zählt die Einführung des neuen Verwaltungssystems für die Private Vorsorge. Damit wird der Kundenservice verbessert, und neue Angebote werden schneller auf den Markt gebracht. Auch zeigt die erhöhte Anzahl der Online-Abschlüsse «BVG für Start-ups», dass Pax mit attraktiven digitalen Zugangswegen überzeugen kann.

Neue Strategie

2018 hat Pax die neue Strategie 2019+ entwickelt. Die rollierende Methode der Strategie trägt der Situation Rechnung, dass sich der Markt laufend verändert. Um hier erfolgreich zu sein, will Pax den Wandel aktiv gestalten. Ziel ist es, Veränderungen vorwegzunehmen und Chancen gezielt zu suchen. Erreicht wird dies mit den vier strategischen Stossrichtungen Angebote, Prozesse, Ökosysteme und Mitarbeitende. Diese konzentrieren sich noch intensiver auf die Anforderungen der Kunden und Vertriebspartner und stärken damit langfristig das Kerngeschäft von Pax. Im Fokus stehen bedürfnisgerechte Angebote, kundenorientierte Prozesse, digitale Ökosysteme mit kundenfreundlichen Zugängen und neuen Dienstleistungen sowie serviceorientierte Mitarbeitende.

Veränderung im Verwaltungsrat

Brigitta M. Gadiant, Vizepräsidentin des Verwaltungsrates und Vorsitzende des Nominations- und Vergütungsausschusses, stellt sich an der Delegiertenversammlung vom 27. April 2019 nicht mehr zur Wiederwahl. Sie gehört seit 1995 dem Verwaltungsrat an, seit 2014 als Vorsitzende des Nominations- und Vergütungsausschusses, seit 2015 als Vizepräsidentin. In ihrer langjährigen Amtszeit hat sie Pax entscheidend geprägt. Sowohl mit ihrem Fachwissen als auch mit ihrem politischen Gespür hat sie die Entwicklung des Unternehmens massgeblich mitgestaltet und so wesentlich zum Erfolg von Pax beigetragen. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken Brigitta M. Gadiant für ihr grosses Engagement und ihren wertvollen Beitrag.

Creadi AG – Ausbau der Plattform Simpego

Creadi AG, die Start-up-Tochter der Pax Holding, entwirft digitale Lösungen für die Versicherungsbranche, die Creadi unter diversen Eigenmarken anbietet. Im Jahr 2018 hat sie ihren Online-Marktplatz Simpego weiter ausgebaut. Zur Auswahl steht unter anderem eine «smarte» Reiseversicherung, die abhängig von den Reiseplänen die passende Versicherung vorschlägt. Ebenfalls zum Angebot von Simpego gehört eine Autoversicherung mit dem innovativen Fahrzeugausweis-Scanner Simpego Snap. Der Scanner liest die Angaben aus dem Fahrzeugausweis ein, die direkt in den Versicherungsantrag übernommen werden. So erhalten Kunden schnell und einfach ihre individuelle Autoversicherung. Für diesen neuartigen Ansatz wurde die Creadi AG mit dem DIAMOND Award 2018 ausgezeichnet. Sie gewinnt als erstes Schweizer Start-up diesen renommierten Preis, der am weltweit grössten Insurtech-Anlass DIA in München für innovative Leistungen verliehen wird.

Weitere Informationen im Internet

Details zum Geschäftsjahr 2018 finden sich ab 5. April im Online-Geschäftsbericht unter pax.ch/geschaeftsbericht

Anhang: Die wichtigsten Zahlen der Pax Gruppe per 31. Dezember 2018

Kontakt Medien

Andreas Kiry

Leiter Unternehmenskommunikation

Pax Holding (Genossenschaft)

Aeschenplatz 13

4002 Basel

andreas.kiry@pax.ch

Weitere Informationen zur Pax Holding finden Sie auf www.pax.ch/Ueber-uns

Über die Pax Gruppe

Die Pax Gruppe ist unter dem genossenschaftlichen Dach der Pax Holding (Genossenschaft) mit Sitz in Basel organisiert. Zur ihr gehören die Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft AG (Pax Versicherung) und die Creadi AG. Die Pax Versicherung bietet bedürfnisgerechte Lösungen für die Private und die Berufliche Vorsorge, die sie über unabhängige Partner vertreibt. Die Creadi AG ist ein Start-up und befasst sich mit der Entwicklung von digitalen Geschäftsmodellen für die Versicherungsbranche.

Kunden von Pax sind gleichzeitig Genossenschafter. Sie profitieren von einer nachhaltigen Geschäftsführung und sind am finanziellen Erfolg des Unternehmens beteiligt. Glaubwürdig, vorausschauend, direkt – so gestaltet Pax ihre Beziehung zu ihren Kunden, Partnern und Mitarbeitern.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Die vorliegende Medienmitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, welche die derzeitigen Ansichten des Managements wiedergeben. Die künftigen tatsächlichen Resultate können wesentlich davon abweichen, namentlich aufgrund von Faktoren wie Marktumfeld, Nachfrage nach den Produkten der Pax Gruppe, legislatorische und regulatorische Entwicklungen, Währungsschwankungen sowie Entwicklungen an den Finanzmärkten (nicht abschliessende Aufzählung). Aussagen zum Wachstum sind keine Gewinnprognosen und dürfen nicht derart interpretiert werden, dass künftige Ergebnisse die hier veröffentlichten Zahlen erreichen oder übertreffen werden. Die Gesellschaften der Pax Gruppe übernehmen keine Verpflichtung zur Aktualisierung der hier getroffenen Aussagen aufgrund neuer Ereignisse oder sonstiger Gründe

Die wichtigsten Zahlen der Pax Gruppe per 31.12.2018

	2017	2018
	in Mio. CHF	in Mio. CHF
Pax Gruppe		
Konsolidiertes Eigenkapital	564	572
Jahresergebnis der Pax Gruppe	7	2
Bilanzsumme der Pax Gruppe	8'387	8'370
Pax Versicherung		
Bruttoprämien	881	885
• davon Prämien Private Vorsorge	360	360
• davon Prämien Berufliche Vorsorge	521	525
Bezahlte Versicherungsleistungen (inkl. Überschüsse)	-670	-692
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	6'023	6'184
Rückstellung für die künftige Überschussbeteiligung der Versicherungsnehmer inkl. Mehr- und Minderwerte	171	177
Kapitalanlagen	8'091	8'068
• davon für eigene Rechnung	6'771	6'908